

# Briefkasten der Redaktion

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **34 (1908)**

Heft 27

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Briefkasten der Redaktion!**

Goliath. Gönnen Sie doch uns armen, das ganze Jahr hindurch am Redaktionspult fest Gebannten diese paar Tage frohen, kollegialen Beizammensieins. Man soll die ganze Zeit über von allen möglichen und unmöglichen Veranlassungen und Feiern berichten, nun will mans auch am „eigenen Leibe“ erfahren, zudem ein so schöner Zweck dem ganzen Arrangement die Basis gibt. Ihren geschmackvollen Wis über „Freizeit“ haben wir nicht in den Papierkorb geworfen (die andern dort befindlichen „Werke“ hätten sonst revolviert), sondern einer zweckdienlicheren Bestimmung zugeführt. — G. A. in Z. Ihre schönen Gedichte passen nicht gut für diese Jahreszeit. Im Winter aber, bei Glatteis, da wirken sie gewiß wohltätig wie gestreuter Sand. — Brummbar. Die vier Seiten lange Epistel und das nicht viel kürzere Gedicht müssen wir — in Qualität und Quantität — ablehnen. — Br. Besten Dank. Wird akzeptiert. — Puck, Falk, Horsa, Moll, Hilarius. Gleichfalls Dank und Gruß mit der Bitte, sich vor den Ferien noch tüchtig ins Zeug zu legen. — Sp. Wir glauben nicht das Recht zu haben, derartige delikate oder vielmehr undelikate Eheverhältnisse des weitern zu verarbeiten. — Schmock. Du lieber Himmel! So viele Galle birgt also das Herz dieses frommen Biedermanns? Er behauptet also, wir ließen uns manche unserer Artikel bezahlen; der gute Mann hat recht, es ist wirklich so, wir lassen uns sogar sämtliche Sachen im N. bezahlen, denn ohne Abonnenten müßte ja jedes Blatt einpacken. — Blume. Merci, für unsern Kreis zu unbedeutend.

Anonymes wandert in den Papierkorb.

**Geschäftliche Mitteilung!**

**Stottern.** Der nach jahrelangem Studium von vielen Aerzten empfohlene, endlich zum Patent angemeldete Renteapparat befreit Stotternde auch von dem schwersten Leiden. Daß es sich um etwas durchaus Neues handelt, sieht man daran: jeder Stotterer soll sich erst an sich selbst von der verblüffenden und überraschenden Wirksamkeit des Apparates überzeugen, bevor er solchen bestellt. Bei Mißerfolg wird der Apparat kostenlos zurückgenommen. — Größere Garantie kann wohl nicht geboten werden. Der Apparat soll in kurzer Zeit in der Schweiz vorgeführt werden und wollen Interessenten sofort Prospekt No. 26 und Zeugnisse gegen 40 Cts. in Marken verlangen. **Grafelfinger Sprachheilanstalt Pasing b/München.**

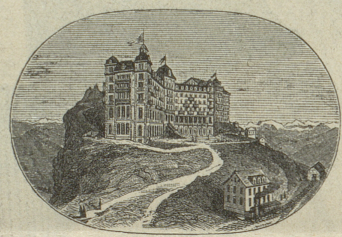
**Grolichs** Heublumenseife enthält die heilkräftigsten Stoffe v. Wald- u. Wiesenblumen. Pr. 65 Cts. Ueberall käuflich. Wa. 1540/g

**BRENNER-BITTER**  
hat alle Vorteile eines magenstärkenden alkalischen Bitters.  
**HERM. BRENNER, WEINFELDEN.** 66 a

**Rigi-Kulm** berühmteste Rundschau der Welt; von allen Aussichtsbergen d. Zentral-schweiz am meisten helle Tage.

Post, Telegraph, Telephon, elektr. Licht. — Ausflugsziel

**Station zum Uebernachten** zur Besichtigung des Sonnenunterganges und Sonnenaufganges.



Scheiber's Rigi-Kulm-Hotels

Table d'hôte (Gabelfrühstück und 1 1/2 Uhr Luncheon) Fr. 4. — à Person  
Table d'hôte, Diner, abends . . . Fr. 5. — à Person  
**Restaurant à la carte à toute heure**  
Logement, Licht und Bedienung inbegriffen Fr. 4. — bis 7. — à Person  
Nebenbei Schlafräume zu sehr mässigen Preisen  
**Caststube** für einfache und billige Bedienung.  
**Bier- u. Weinstube** mit kalten Speisen u. Bier vom Fass à 20 Cts. per Glas  
Bestens empfiehlt sich **Dr. Friedr. Schreiber.**

**Hotel und Pension Rigi-Staffel**

Knotenpunkt der Luzerner- u. der Arth-Rigi-Bahn  
Post, Telegraph, Telephon - Apotheke u. Kurarzt

**Gedeckte Terrassen**  
**Pensionspreis mit Zimmer:**

Fr. 8. — bis 9.50 per Tag. Kinder unter 8 Jahren Fr. 5.50 per Tag. Elektrische Beleuchtung à Person wöchentlich à Fr. 2. —

**Bäder und Douchen**  
**Preise für Passanten:**  
Zimmer Fr. 2. — bis 3.50.



Dejeuners Fr. 1.50  
Table d'hôte Diner Fr. 4. —  
Souper (table d'hôte) Fr. 3. —  
Nach der Karte wird zu jed. Zeit serviert  
Offenes Bier und in Flaschen in den Restaurations-lokalitäten.  
Achtungsvoll  
**Dr. Fr. Schreiber.**

**Rigi-Kulm und Hotel und Pension Rigi-Staffel.**

Auf rechtzeitige briefliche, telephonische oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

**Schüler- und Gesellschaften-Preise:**

Für Rigi-Kulm:		Für Rigi-Staffel:	
Logis pro Person	Fr. 1.75	Logis pro Person	Fr. 1.50
Mittag- oder Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person	2. —	Mittag- oder Nachtessen: Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person	1.75
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person	1. —	Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person	1. —
<b>Total</b>	<b>Fr. 4.75</b>	<b>Total</b>	<b>Fr. 4.25</b>

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2.50 serviert, bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und einer süßen Speise. Bestens empfiehlt sich **Dr. Friedr. Schreiber.**

Verlangen Sie  
**Singer's Hygienischer Zwieback**  
Produkt erster Güte, ärztlich warm empfohlen.

**Singer's Kleine Salzbretzeli**  
Feinste Beigabe zum Bier.

**Singer's Basler Leckerli**  
Qualität extra supérieure.

Wo nicht zu haben, schreiben Sie direkt an die  
**Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik**  
Ch. Singer, Basel.  
37

**DAS NEUESTE**  
in unübertroffenen Sicherheits-Zündhölzer (Helvetia-Hölzer). Kunstfeuerwerksgegenstände aller Art, pat. Hagelschutz- u. Alarm-Raketen. Ganz neu! Hunde-Bomben „Perlekt“ für Radfahrer und Automobilisten. Billigste Bezugsquelle. Preiscourant zu Diensten.  
Pyrotechnische Anstalt Aloys Müller's Söhne, Emmishofen (Thurgau). 106

**L. Wiedemar BERN**  
74  
**Panzerkassen- u. Tresorbau**  
Gegründet 1862. Kataloge gratis und franko.

**Zürichsee-Dampfschiff-Fahrt.**  
Verwalt.: Zürich-Wollishofen. Telephon 476

Extrafahrten für Hochzeiten, 85 Schulen und Gesellschaften

**Clichés**  
f. Zeitungen, Kataloge etc. 28  
Ernst Doelker, Militärstrasse 48-50  
elektr. Betrieb, - Zürich - Telephon 394